

Universitätsstadt Tübingen
Kommunale Servicebetriebe Tübingen
Weißer, Heike Telefon: 07071-204-2372
Gesch. Z.: KST/Ws/

Vorlage 279/2015
Datum 16.07.2015

Beschlussvorlage

zur Behandlung im **Gemeinderat**

Betreff: **Kanalauswechslung Frischlinstraße - Vergabe der Bauarbeiten**

Bezug:

Anlagen: 1 Anlage 1: Lageplan

Beschlussantrag:

Die Bauarbeiten für die Kanalerneuerung in der Frischlinstraße werden an die Firma Brodbeck GmbH & Co. KG, Metzingen, zum Angebotspreis von 558.962,48 € incl. 19% MwSt. vergeben.

Ziel:

Vergabe der Baumaßnahme an den Bieter mit dem wirtschaftlichsten Angebot.

Begründung:

1. Anlass / Problemstellung

In 2010 wurde für Tübingen der Allgemeine Kanalplan (AKP) überarbeitet. Der AKP ist ein Maßnahmenprogramm, das in den kommenden Jahren umgesetzt werden muss um die schadlose Ableitung des Abwassers im Kanal und die gewässerverträgliche Entlastung im Regenwetterfall in den Vorfluter zu gewährleisten.

In der Frischlinstraße sowie im Nordring in Höhe des Pauline-Krone-Heims ist das Kanalsystem überlastet. Um hier ausreichend Kapazität zu schaffen, soll der Kanal in der Frischlinstraße aufgeweitet und eine Querverbindung zwischen der Musikschule und der Kirche Christengemeinschaft Baden-Württemberg in Richtung Wilhelmstraße geschaffen werden. Der Lageplan der Maßnahme ist in Anlage 1 dargestellt.

Für die betroffenen Anlieger findet dieser Tage eine Infoveranstaltung statt.

2. Sachstand

Die Maßnahme wurde im Staatsanzeiger Baden-Württemberg öffentlich ausgeschrieben. Insgesamt haben acht Firmen die Ausschreibungsunterlagen angefordert. Zum Submissionstermin am 07.07.2015 sind fünf Angebote eingegangen. Es liegt außerdem ein Nebenangebot vor, welches jedoch nicht gewertet werden konnte.

3. Vorschlag der Verwaltung

Die Arbeiten werden an den günstigsten Bieter, die Firma Brodbeck GmbH & Co.KG zum Angebotspreis von 558.962,48 € (incl. 19% MwSt.) vergeben.

4. Lösungsvarianten

- keine -

5. Finanzielle Auswirkung

Im Wirtschaftsplan KST sind für Kanalverstärkungsmaßnahmen im Bereich des Hauptsammlers Nord/Mitte, zu der die Kanalisation Frischlinstraße zählt, für dieses Haushaltsjahr 850.000€ veranschlagt.

Von der Auftragssumme von 558,962,48 € sind 525.154,22 € von der KST zu tragen. Von den SWT werden für die Erneuerung einer Gas- und Wasserleitung 33.808,26 € übernommen.

6. Anlagen

Anlage 1: Lageplan

